



Endgegner? Patriarchat! Feministische Perspektiven auf Stadt.

Ein Quartettspiel

Akteurinnen für urbanen Ungehorsam – das sind Maja-Lee Voigt, Cesrin Schneider, Charlotte Niewerth und Juliane Bötel. Ausgestattet mit Wissen und Expertisen aus Architektur, Kommunikationsdesign, Stadtkultur- und Politikwissenschaft haben sie über ihr Interesse für den gebauten und gelebten urbanen Raum zusammengefunden. Ihre Neugier auf die Erforschung städtischer Praktiken führte sie bereits auf die Spuren urbaner Arbeiter*innenperipherien, in stadtentwicklerische Hinterhöfe und auf Datenautobahnen digitaler Apparchitekturen. Die Schwerpunkte ihrer Forschung sind dabei die Geografien und Verkörperungen unsichtbarer, digitaler Infrastrukturen urbaner Gig Work, Stadt in der Krise, künstlerische Methoden der kritischen feministischen Stadtforschung, urbane Marginalisierungsprozesse sowie Wohnwissen.

**AKTEURINNEN
FÜR URBANEN
UNGEHORSAM**





ENDGEGNER? PATRIARCHAT!

Feministische
Perspektiven auf
Stadt.

Ein Quartettspiel.

	Entgegner? Patriarchat!	
--	------------------------------------	--

Willkommen zum wahrscheinlich ernüchterndsten und empowernden Quartettspiel des urbanen Universums, wo feministische Perspektiven der Stadt auf sexistische Strukturen treffen, solidarische Schwesternschaft auf paternalistische Planung!

Überall um uns wird mit männlichem Maßstab gemessen. Das urbane Patriarchat ist in städtischen und mit cis-männlichem Stein gemeißelt, in an Wolken kratzenden Architekturen gegossen, bestimmt das Bauen. Es ist in Grundrisse geschrieben, klammert sich stadtentwicklerisch an das Ideal einer kapitalistischen Kernfamilie, die es so kaum mehr gibt.

	Entgegner? Patriarchat!	
--	------------------------------------	--

In 26 Karten spielen wir Ideen einer feministischen Stadt durch, decken cis-männliche Machtmechanismen auf, unterziehen Henri Lefebvres Idee von heterogener Urbanität einem Realitätscheck, canceln kollaborativ die Schachzüge der unternehmerischen Stadt. Verbündet Euch kooperativ gegen repressive Regeln, tretet in Aktion gegen die Aussichtslosigkeit, zockt unterdrückende Zwänge ab! Die Stadt für alle steht auf dem Spiel. *Euer Endgegner: Das urbane Patriarchat!* Dabei könnt Ihr nicht nur (kontaktlos) Karmapunkte sammeln, sondern entwickelt, ganz nebenbei, einen feministischen Werkzeugkasten für jede Gender-Grundsatzdiskussion. *We (don't) play!*

	Regeln	
--	---------------	--

Alle Karten werden gemischt und gleichmäßig an alle verteilt. Jede*r Spielende hält den Kartenstapel, sodass nur sie*er selbst die oberste Karte sehen kann. Die*der Beginnende sucht sich eine beliebige Kategorie auf der Karte aus und nennt die Angabe hinter dieser. Die Mitspieler*innen vergleichen die jeweiligen Werte auf ihren Karten. Der von Euch definierte „beste“ Wert gewinnt und die*der Gewinner*in erhält die Karte der Mitspieler*innen. Sie*er legt diese unter ihren*seinen Kartenstapel.

Wer alle Karten verloren hat, scheidet aus. Es gewinnt, wer alle Karten erhält und als Letzte*r verbleibt.

	Regeln	
--	---------------	--

Besonderheit der Aktionskarten:

Bei diesen sind alle Spieler*innen aufgefordert mitzumachen, zu diskutieren, zu spielen, zu zeichnen, Raum zu nehmen oder zu träumen.

Die Bezeichnung „FLINTA“ soll im Folgenden alle einbeziehen, die sich als Frauen, Lesben, Inter Menschen, Nichtbinär, Agender Menschen oder Trans Personen identifizieren. Genau so einbezogen sind Menschen, die sich keiner der genannten sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität zugehörig fühlen. Allen gemeinsam ist die Diskriminierung im patriarchalen System.

	Gedanken kreisen	
--	-----------------------------	--

Lest:

- ↳ *Ahmed, Sara* (Blog: <https://feministkilljoys.com/>)
- ↳ *Gay, Roxane* (2014: *Bad Feminist*)
- ↳ *Kern, Leslie* (2020: *Feminist City*)
- ↳ *Penny, Laurie* (2011: *Meat Market. Female Flesh Under Capitalism*)
- ↳ *Summers, Brandi Thompson* (2019: *Black in Place. The Spatial Aesthetics of Race in a Post-Chocolate City*)
- ↳ *Tinh Hà, Trinh Thi* (1989: *Women, Native, Other*)
- ↳ *AK Feministische Geografien* (Newsletter)
- ↳ *Missy Magazin*

	Gedanken kreisen	
--	-----------------------------	--

Folgt:

- ↳ *Agyeman, Julian*
- ↳ *Bücker, Teresa*
- ↳ *Butler, Tamika*
- ↳ *Jeffers, Kristen*

#wessenfreiheit (wessenfreiheit.de)
#dearcatcaller

↳ *she said* (queerfeministischer Buchladen, Berlin)

↳ *Pinkstinks Germany e. V.*

K1	Tools	
-----------	--------------	--



Fuck Yeah! Sexkollektivshop
Sex-positiver, feministischer Sexshop

Anzahl: 12.300 Follow*innen Instagram
Jahr: 2018
Sexismusradar: sehr niedrig
Gleichberechtigung: sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: neutral
Kostenaufwand: ca. 2.50-200€

K2	Tools	
-----------	--------------	--



Heimwegtelefon (030/12074182)
Nacht-Hotline für FLINTA, die am Telefon nach Hause begleitet

Anzahl: ca. 15 Anrufe pro Nacht
Jahr: 2011
Sexismusradar: niedrig
Gleichberechtigung: mittel
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: 0-5€ je Mobilfunkvertrag

K3	FLINTA-gerechtes Planen und Bauen	
----	-----------------------------------	--



Potty Parity

Bekämpfung der Ungleichverteilung von öffentlichen Toiletten

Anzahl:	173 öffentliche Klos in Hamburg
Jahr:	2001 (1. Welttoilettag)
Sexismusradar:	niedrig
Gleichberechtigung:	sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben:	positiv
Kosten:	35-5000€ Strafe für öffentlich urinieren

K4	Raum aneignen	
----	---------------	--



Catcalling (10h of Walking in NYC as a Woman - Performance)

Verbale sexuelle Belästigung durch Fremde im öffentlichen Raum

Anzahl:	über 52.000.000 YouTube-Aufrufe
Jahr:	2014
Sexismusradar:	sehr hoch
Gleichberechtigung:	sehr niedrig
Wirkung auf urbanes Erleben:	negativ
Kostenaufwand:	kein Bußgeld

K5	FLINTA-gerechtes Planen und Bauen	
----	-----------------------------------	--

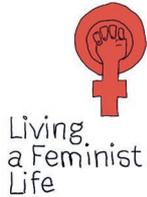


Jay Pitter

Nordamerikanische Placemakerin für 'gender-responsives Design'

Anzahl:	> 14.000 Twitter-Follower*innen
Jahr:	2016 (Publikation „Subdivided“)
Sexismusradar:	sehr niedrig
Gleichberechtigung:	sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben:	positiv
Kostenaufwand:	20,40\$ (Buch)

K6	Öffentlich Denkende	
----	---------------------	---



Living a Feminist Life (Sara Ahmed)

Queerfeministisches und theoretisches Manifest zu Diversitätsarbeit

Anzahl:	1851 Citations auf Google Scholar
Jahr:	2017
Sexismusradar:	sehr niedrig
Gleichberechtigung:	sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben:	positiv
Kostenaufwand:	19,80€

K7	Raum aneignen	
----	---------------	---



Guerrilla Girls

Anonyme, feministische und aktivistische Künstlerinnengruppe

Anzahl:	118.000 Follow*innen auf Instagram
Jahr:	1985
Sexismusradar:	sehr niedrig
Gleichberechtigung:	sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben:	mittel-hoch
Kostenaufwand:	kostenlos

K8	Raum aneignen	
----	---------------	---



Flexen/ die Flâneuse

Die Flâneuserie, Umherschweifen u. sich Verlieren als städt. Praxis aus Frauenperspektive

Anzahl:	7 Begriffsbedeutungen
Jahr:	seit ca. um 1900 (z.B. Virginia Woolf)
Sexismusradar:	hoch
Gleichberechtigung:	niedrig-mittel
Wirkung auf urbanes Erleben:	variierend
Kostenaufwand:	kraftkostend

K9	Raum aneignen	
----	---------------	---



Autonome Hamburger Frauenhäuser
Frauenhäuser sind sichere Orte für Frauen, wenn diese in ihrem Alltag Gewalt erfahren.

Anzahl:	6
Jahr:	1977 (Gründung)
Sexismusradar:	sehr niedrig
Gleichberechtigung:	sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben:	positiv
Kostenaufwand:	-

K10	Tools	
-----	-------	---



Feministisch streiten

Das Buch sammelt Thesen und Utopien eines Feminismus, der sich zwischen Vernunft und Leidenschaft bewegt.

Anzahl:	328 Seiten
Jahr:	Erschienen 2018 im Querverlag
Sexismusradar:	sehr niedrig
Gleichberechtigung:	sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben:	mittel-hoch
Kostenaufwand:	17€ ein Buch

K11	FLINTA-gerechtes Planen und Bauen	
-----	-----------------------------------	---

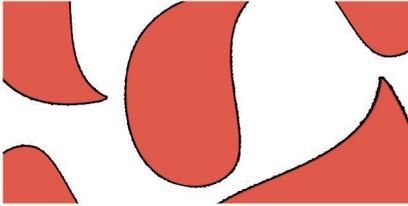


Frauenparkplätze

Ein Frauenparkplatz ist ein ausgewiesener Stellplatz für Frauen nahe der Ausgänge, der das Sicherheitsempfinden stärken soll.

Anzahl:	min. 10 von 100 in Parkgaragen
Jahr:	seit 1990er Jahren
Sexismusradar:	mittel
Gleichberechtigung:	mittel
Wirkung auf urbanes Erleben:	niedrig
Kostenaufwand:	Parkgebühren

K12	Tools	
-----	-------	--



drip.

App die Menstruation und Fruchtbarkeit trackt, nicht kommerzielle Open-Source-Software, Datenspeicherung nur lokal

Anzahl: 10K+ downloads (Android)
Jahr: seit 2018
Sexismusradar: sehr niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: kostenlos

K13	Tools	
-----	-------	--



„Leitlinien zur Sicherung der Chancengleichheit durch geschlechtersensible schulische Bildung und Erziehung“

Bildungsangebot der Kultusministerkonferenz

Anzahl: deutschlandweit
Jahr: seit 2016
Sexismusradar: niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: kostenlos

K14	Raum aneignen	
-----	---------------	--



8. März - internationaler Kampftag

An diesem Tag wird weltweit auf FLINTArechte und Gleichstellung der Geschlechter aufmerksam gemacht.

Anzahl: gewonnen!
Jahr: 1975 von der UN institutionalisiert
Sexismusradar: niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: kraftaufwendig

K15	Öffentlich Denkende	
-----	---------------------	---



Untenum Frei (Margarete Stokowski)
Essaysammlung über (sexistische) Strukturen, Machtverhältnisse und Gedankengebäude unserer Gesellschaft

Anzahl: 18 Auflagen (Taschenbuch)
Jahr: 2016 erschienen
Sexismusradar: sehr niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: negativ
Kostenaufwand: 12€ (Taschenbuch)

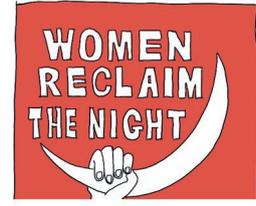
K16	FLINTA-gerechtes Planen und Bauen	
-----	-----------------------------------	---



Gender Mainstreaming Pilotbezirk Mariahilf (Stadt Wien)
Methodischer Ansatz für Chancengleichheit und soziale Belange in der Planung

Anzahl: 30.000 Einwohner*innen in Mariahilf
Jahr: 2002-2006
Sexismusradar: niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: 3,8 Mio. €

K17	Raum aneignen	
-----	---------------	---



Take Back the Night

Die Foundation ist eine weltweite Initiative zur Bekämpfung von sexuellen Übergriffen und Gewalt in allen Formen

Anzahl: >14.000 Aktionen seit 2005
Jahr: 1978 (San Francisco)
Sexismusradar: sehr niedrig
Gleichberechtigung: sehr hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: nonprofit

K18	Tools	
-----	-------	---



#MeToo

Unter dem Hashtag teilen Menschen, vor allem als FLINTA gelesene Personen, erlebte und erfahrene sexuelle Übergriffe

Anzahl: gewonnen! (# des Jahres 2018)
Jahr: ab 2006, vor allem aber ab 2017
Sexismusradar: sehr hoch
Gleichberechtigung: sehr niedrig
Wirkung auf urbanes Erleben: negativ
Kostenaufwand: kraftaufwändig

K19	Raum aneignen	
-----	---------------	---

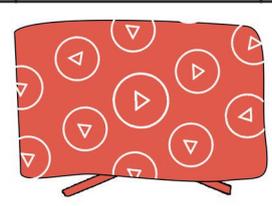


Antrophologie für Kinder - Stadt der Zukunft (Nika Dubrovsky und Freund*innen)

Ein Mitmachbuch für alle zum gestalten

Anzahl: 1. Auflage bisher
Jahr: erschien 2021 auf deutsch
Sexismusradar: niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: ohne Angabe

K20	Raum aneignen	
-----	---------------	---



Harlem (Serie)

Begleitet vier afroamerikanische Freund*innen in ihrem Alltag, ihren Abenteuern, und ihrer Sorge um und füreinander.

Anzahl: 1. Staffel mit 10 Folgen a 34 min
Jahr: Erstausstrahlung 2021
Sexismusradar: niedrig
Gleichberechtigung: hoch
Wirkung auf urbanes Erleben: positiv
Kostenaufwand: ca. 8€/mon. Amazon Prime

A1	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Spielt! Wie steht's um Dein eigenes Gender-Wissen? Wir laden Dich ein zu einer feministischen Runde „**Stadt, Land, Fluss**“ - auf die Papiere, fertig los! Beispiele für Spielkategorien: Künstler*innen, von FLINTA geschriebene Bücher, Girl Bands, Aktivist*innen, Influencer*innen, feministische Bewegungen, Widerstandspraktiken gegen das Patriarchat ...

A2	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Diskutiert! Inwiefern ist die **Kategorisierung** der hier beschriebenen Projekte zu überdenken und inwiefern ist dies widersprüchlich zu einem **feministischen Ansatz**? Was sind Eure eigenen Erfahrungen? Was kann dieses Kartenspiel überhaupt leisten? Welche Grenzen zeigt es auf? Welche Informationen, Praktiken, Ansätze etc. könnt Ihr darüber hinaus miteinander teilen?

A3	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Zeichnet! Wie könnte ein **feministischer Grundriss** aussehen? Was sind gewichtige Kriterien der räumlichen Gleichberechtigung für Euch? Inwiefern werden heutige Norm-Grundrisse (oder Eure eigene Wohnung) diesen Bedürfnissen nicht gerecht? Diskutiert und zeichnet gemeinsam!
Lit: A room for one's own (Virginia Woolf)

A4	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Nehmt Raum ein! Wie bewegt Ihr Euch durch die Stadt und wann seid Ihr das letzte Mal ausgewichen, weil andere Euch vermeintlich übersehen haben? Nehmt Euch vor, dies einen Tag lang nicht zu tun, wenn es nicht nötig ist. Auch Euch gehört die Straße und Öffentlichkeit - nehmt Euch, was Euch zusteht. Tauscht Euch zu Euren Erfahrungen aus.

A5	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Bemalt! Welche **Werbepлакate** und -slogans, die Euch im Alltag begegnen, brauchen dringend ein **feministisches Update**? Überlegt gemeinsam, wie Ihr sexistische Werbebotschaften umgestalten und für Eure Botschaften nutzen könnt.

*Und dann:
an die Stifte und raus in die Stadt!*

A6	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Skandalisiert! Was regt Euch am meisten auf und welche Umstände sind einfach in keiner Weise tragbar? Was muss sich **jetzt sofort ändern**, um eine gleichberechtigte Gesellschaft, in der alle einen Platz haben, zu erreichen? Haltet jeweils eine spontane zweiminütige **Kampfrede**.

A7	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Engagiert Euch! Mit welchen Aktionen könnt Ihr auf **Defizite in der sexistischen Stadt hinweisen**? Werdet kreativ! Entwerft Slogans und schreibt sie mit Kreide auf die Straße, auf Schilder für die nächste Demo oder gestaltet eine Stickeraktion!

Und dann: Raus in die Welt damit!

A8	Aktionskarte	
----	--------------	---

Action

Inspiziert! Welche Personen beeindruckten, motivieren Euch, geben Gedankenanstöße und manchmal den nötigen Schubs, um zu handeln? Tauscht Euch darüber aus, warum gerade diese Person Euch bereichert und schreibt ihr eine Nachricht, um dies auszudrücken.

Denn **Banden bilden** sich nur, wenn wir voneinander wissen

	Impressum	
--	-----------	--

*Idee, Konzeption und Umsetzung:
Akteurinnen für urbanen Ungehorsam*

© 2022 / www.akteurinnen.de

*Anregungen, Ergänzungen und Kritik
bitte an: Hallo@akteurinnen.de*

*Stand der Spielkarteninformationen ist
Juli 2022*